

Konzert mit Sitzplatz-Garantie

Schüler fragen, Hallen-Gegner und Befürworter antworten

Münster «Eine Halle für alle - dieses Motto schließt auch Schüler ein. Und genau deshalb diskutierten am Montagmorgen 220 Jugendliche des Ludwig-Erhard-Berufskollegs mit Musikhallen-Befürworter Markus Müller und Musikhallen-Gegner Rainer Bode.

Um politische Entscheidungsfindungen zu üben, hatte Politiklehrer Roland Niehues den Schülern die Musikhallen-Frage gestellt und ihnen zahlreiche Argumente geliefert. Damit konfrontierten die Jugendlichen nun ihre Gäste. „Wie kann denn in der Halle ein ordentliches Rockkonzert stattfinden?“, fragten sie direkt.

Vor allem Markus Müller strengte sich an, die Position der Schüler ernst zu nehmen, kam aber nicht immer zur perfekten Antwort: „Die



Die Berufsschüler hatten sich gut auf die Diskussionsrunde vorbereitet. MZ-Foto Kiel

Stühle der Halle werden nicht komplett zu entfernen sein, aber zu einem Konzert von Tocotronic kann man auch gut auf dem Sitz mitwippen“, beschrieb der Kunsthistoriker seine eigenen Erfahrungen.

Auch die nach wie vor ungeklärte Frage nach der Zukunft des Sende bewegte die Jugendlichen. Besonders verblüffte es sie aber, dass nach langer Vorbereitung noch immer kein sicheres architektonisches Konzept für die Halle existiert. „Was haben Sie denn in den 18 Jahren Vorbereitung der Musikhalle gemacht?“, fragte Sali Bilali. Er sei nicht direkt gegen die Halle, erklärte der 18-Jährige, „für mich wäre das Angebot eine Bereicherung. Aber die langfristige Finanzierung scheint mir unsicher.“ « cki